



Frederic Siegel und Benjamin Morard vom Team Tumult aus Zürich mit Werbespots für Similasan

Kulturfenster der Berufsschule Aarau (bsa): Strich um Strich zum animierten Werbespot

Die Berufsschule Aarau (bsa) öffnete ihr Kulturfenster ein weiteres Mal. Die sechste Veranstaltung liess einen Blick auf Werdegang und aktuelle Tätigkeit von zwei jungen Gestaltern aus Zürich zu, die im Bereich 2D-Animation in der Werbebranche tätig sind.

Über 80 Personen, mehrheitlich junge Leute, verfolgten die Ausführungen der beiden Referenten Frederic Siegel und Benjamin Morard, die ihr Arbeitsfeld eloquent vorstellten. Siegel und Morard sind Mitglieder des fünfköpfigen Kollektivs Team Tumult aus Zürich. Beide haben an der Hochschule Luzern Design und Kunst, Fachrichtung Animation, studiert. Die beiden Gestalter betonten zu Beginn ihres Vortrags, wie entscheidend die Arbeiten, insbesondere die Abschlussfilme an der Hochschule, für den

Einstieg in die Berufswelt sind. „Willst du eine Anstellung, Kunden und Projekte gewinnen, musst du ein Portfolio vorweisen können“, sagte Morard. Die beiden sind Fans von handgezeichneten, digital erstellten Bewegtbildern und sind der Überzeugung, „dass auch für den Schweizer Werbemarkt handgezeichnete Animationen nicht zu teuer sind.“

Anhand der 18-teiligen Kurzfilmserie für die Heilmittelfirma Similasan stellte Morard die notwendigen Gestaltungsprozesse vor. Von der Idee bis zum fertigen Film war dies ein weiter Weg bis zu den Werbespots, die 2016 entwickelt wurden und infolge eines Buy-outs noch immer auf den Monitoren von öffentlichen Verkehrsmitteln in der Schweiz zu sehen sind. Nicht jeder Kunde räume ihnen gleich viel gestalterische Freiheiten ein, erklärte Siegel und stellte den Kurzfilm vor, den sie für die Taschenproduktionsfirma Freitag realisieren konnten. Hier hätten sie eine „carte blanche“ gehabt und sich entsprechend kreativ ausleben können.

Aus den beiden sehr unterschiedlichen Auftragsbeispielen wurde deutlich, dass nebst gestalterischen und handwerklich-technischen auch unternehmerische Kompetenzen im Animationsbusiness von grosser Bedeutung sind. Wenn Kunden Aufträge bringen, so Morard, braucht es konkrete Offerten und klare Abmachungen. Firmenintern muss die finanzielle Seite genau geregelt werden. Als wildes, kreatives Team zu arbeiten, führe nicht immer zum Ziel. Das Team Tumult präsentiert sich unter www.teamtumult.ch.
